



FACHSCHAFT
JURA
UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Infobroschüre
Erstsemester

Liebe Erstsemester des Jahrgangs 2020,

im Namen des gesamten Kollegiums heiße ich Sie herzlich an der Abteilung Rechtswissenschaft willkommen. Sie beginnen ein herausforderndes Studium in herausfordernden Zeiten. Gemeinsam werden wir alles dafür tun, dass Ihr Studium ein Erfolg und eine Bereicherung sein wird!

Die Universität Mannheim soll für Sie nicht nur ein neuer Lern-, sondern auch ein neuer Lebensort sein. Sie werden sich eigenständig zwei der wichtigsten Wissensbereiche unserer Gesellschaft erschließen, das Recht und die Ökonomik. Dabei werden Sie eigenständig, aber nicht allein arbeiten. Ich hoffe, dass Sie vom ersten Tag Ihres Studiums an nicht nur erkenntnisreiche Diskussionen mit Ihren Dozentinnen und Dozenten, sondern auch mit Ihren Mitstudierenden haben werden – und dass Sie dabei neue Freundschaften schließen werden. Auch jenseits der Hörsäle und der Bibliothek kann das Studium für Sie eine wichtige, herausfordernde und schöne Zeit der Persönlichkeitsentwicklung sein.

Angesichts der Corona-Pandemie beginnen Sie Ihr Studium in einer besonderen Situation. Sie werden es in Manchem schwerer haben als die Jahrgänge vor Ihnen und wohl auch die Jahrgänge nach Ihnen. Dennoch sollen und werden Sie an der Universität Mannheim ein Studium unter den bestmöglichen Bedingungen studieren. Soweit das irgend möglich ist, werden Sie an den Angeboten der Abteilung in Präsenz teilnehmen können. Daneben haben wir unser digitales Lehrangebot im vergangenen Semester massiv ausgebaut. In der Kombination beider Lehrformate werden Sie sich die wundersamen Welten von Recht und Ökonomik mit Gewinn erschließen können.

Denken Sie bei alledem daran, dass die Universität ein Ort der Gemeinschaft von Lernenden und Lehrenden ist. Unsere engagierte Fachschaft wird bei Problemen stets an Ihrer Seite stehen, unser Kollegium ist für Ihre Fragen jederzeit offen. Und Sie sollten sich auch gegenseitig unterstützen, in den herausfordernden Zeiten, die vor Ihnen liegen. Finden Sie sich in Lerngruppen zusammen, sei es real oder virtuell, und erschließen Sie sich gemeinsam die neue Welt, die vor Ihnen liegt.

Ich wünsche Ihnen dabei Erfolg und freue mich darauf, den Jahrgang 2020 kennenzulernen!

Ihr

Moritz Renner

Studiendekan I



Inhaltsverzeichnis

Studienprofil	
5 Zielsetzung	
5 Inhalte, Schwerpunkte, Wahlmöglichkeiten, Aufbau	5
Schaubild zum Aufbau des Bachelorstudiums	6
Berufsperspektiven	6
Modulübersicht Bachelorstudiengang Unternehmensjurist	7
Übersicht: In Modulen zu erbringende Prüfungsleistungen	8
Übersicht: In Semestern zu erbringende Prüfungsleistungen	9
Stundenplan	10
Studienplan	12, 13
 FAQ	 14
 Informationen zum ASTA	 16
 Rechtliche Grundlagen	 17
 Ansprechpartner	 17
 Weitere wichtige Adressen	 18

Studienprofil

Zielsetzung

Im Studiengang „Unternehmensjurist/-in Universität Mannheim (LL.B.)“ sollen die Studierenden zu Juristinnen und Juristen herangebildet werden, die über eine wirtschaftswissenschaftliche Zusatzqualifikation verfügen. Die Ausbildung wird Sie dazu befähigen, berufliche Tätigkeiten auszuüben, die rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden voraussetzen und deren Anwendung in der beruflichen Praxis erfordern. Sie erfolgt insbesondere im Hinblick auf diejenigen Anforderungen, die unter anderem Unternehmen, Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder Verbände an die Hochschulabsolventen stellen. Durch die wissenschaftliche Vertiefung einzelner Gebiete und die Entwicklung und Förderung von persönlichen Fähigkeiten sollen zudem Ihre Handlungsfähigkeit in der beruflichen Praxis gestärkt und die Grundlagen für den Erwerb weiterer wissenschaftlicher und beruflicher Qualifikationen, vor allem in postgradualen Studiengängen, geschaffen werden.

Inhalte, Schwerpunkte, Wahlmöglichkeiten, Aufbau

Für den Bachelorabschluss ist der Erwerb von 180 ECTS erforderlich, wobei ein ECTS-Credit für eine studentische Arbeitsbelastung von 30 Arbeitsstunden steht. Im Bereich Rechtswissenschaft beträgt der Workload, d.h. die studentische Arbeitsbelastung, 111 ECTS. Im Bereich Wirtschaftswissenschaften (Betriebswirtschaftslehre inklusive Grundlagen der Volkswirtschaftslehre) sind 55 ECTS zu erwerben. Daneben sind 14 ECTS im Bereich Schlüsselqualifikation zu erbringen.

Der Bereich Rechtswissenschaft (111 ECTS) setzt sich zusammen aus dem allgemeinen Zivilrecht (Bürgerliches Recht und Zivilprozessrecht, Vertragsgestaltung, Vertiefung des Stoffes auf Staatsexamensniveau), den Grundlagen des öffentlichen Wirtschaftsrechts sowie insbesondere dem privaten Wirtschaftsrecht. Der wirtschaftsrechtliche Schwerpunkt des Bachelorstudienganges umfasst das Handels-, Gesellschafts-, Arbeits- und Kre-ditsicherheitsrecht mit Bezügen zum Bürgerlichen Recht sowie einen Wahlpflichtbereich. Angeboten werden entsprechend der Forschungsschwerpunkte der Abteilung die Wahl-pflichtbereiche:

- (1) IPR/Internationales Wirtschaftsrecht,
- (2) Bank-/Kapitalmarktrecht,
- (3) Gesellschaftsrecht,
- (4) Kollektives Arbeitsrecht,
- (5) Insolvenz und Sanierung,
- (6) Versicherungsrecht,
- (7) Geistiges Eigentum und Wettbewerbsrecht,
- (8) Medizin- und Gesundheitsrecht,
- (9) Steuerrecht
- (10) Deutsches und europäisches Wettbewerbsrecht.

Im Bereich Wirtschaftswissenschaft (55 ECTS) erhalten Sie einen Einblick in die Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und in die Betriebswirtschaftslehre, wobei die betriebswirtschaftliche Ausbildung sich zunächst auf die Fächer Marketing, Management, Grundlagen des externen Rechnungswesens, Internes Rechnungswesen und Finanzwirtschaft bezieht.

Daneben spezialisieren Sie sich entweder in Tax and Accounting oder Human Resources. Die Veranstaltungen in der Ökonomischen Analyse des Rechts und in den Wahlpflicht-bereichen sowie die Bachelorarbeit stellen die Verbindung zwischen rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten her.

Im Bereich Schlüsselqualifikation (14 ECTS) ist neben Kursen zur Fachsprache Englisch, Präsentation und Kommunikation sowie Verhandlungsmanagement ein verpflichtendes Praktikum von mindestens vier Wochen vorgesehen.

Die Zivilrechtsklausuren der ersten juristischen Staatsprüfung sind Bestandteil der Bachelorprüfung.

Schaubild zum Aufbau des Bachelorstudiums

	<u>Rechtswissenschaft</u>		<u>Wirtschaftswissenschaft</u>		<u>Schlüsselqualifikation</u>
1. Sem.	ZivilR 1	Öffentliches WirtschaftsR	BWL 1	Einf. VWL	Englisch Fachsprache Wirtschaft und Recht
2. Sem.	ZivilR 2	Öffentliches WirtschaftsR	BWL 1		
3. Sem.	ZivilR 3	WirtschaftsR-AT	BWL 2 Wahl-BWL		Präsentations- und Kommunikationstechnik
4. Sem.	ZivilR 3	WirtschaftsR-AT	BWL 2		
		WirtschaftsR-BT (Wahlfach)	Wahl-BWL		Verhandlungs- management
5. Sem.	ZivilR- Vertiefung	WirtschaftsR-AT WirtschaftsR-BT (Wahlfach)			Praktikum
6. Sem.	ZivilR- Vertiefung	BACHELOR-ARBEIT			

Berufsperspektiven

Als Absolvent(in) des LL.B.-Studienganges sind Sie qualifiziert für vielfältige Tätigkeiten in Unternehmen, insbesondere in den Bereichen Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung, Finanzdienstleistungen, Versicherungen, Unternehmensberatung, Assistenz der Geschäftsleitung (Vorstand, Geschäftsführung). Darüber hinaus kommen Einsatzmöglichkeiten in den Bereichen Personalmanagement und Revision in Betracht. Mit der entsprechenden praktischen Berufserfahrung ist auch die Leitung kleinerer Unternehmen bzw. von Unternehmensabteilungen in größeren Unternehmen für Sie gut vorstellbar.

Zugang zu postgradualen Studiengängen

Der Bachelorstudiengang befähigt zur Aufnahme von postgradualen Studiengängen. Seit dem Herbst-/Wintersemester 2011 bietet die Fakultät für Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre das „Ergänzungsstudium Erste Juristische Prüfung“ an, das die Voraussetzungen zur Ableistung der übrigen Teile des juristischen Staatsexamens und damit den Übergang ins Referendariat schafft, sowie einen konsekutiven Masterstudiengang (LL.M.) mit Schwerpunkten unter anderem im Steuer- und Arbeitsrecht. Mit dem LL.B.-Grad können Sie sich auch für Masterangebote anderer Universitäten im In- und Ausland bewerben. Die Zulassung zu einem Masterstudiengang kann neben dem erfolgreichen Abschluss eines Bachelorstudiums die Erfüllung weiterer Zugangsvoraussetzungen erfordern. Nähere Informationen dazu erhalten Sie bei dem Anbieter des jeweiligen Studiengangs. Eine Übersicht über Masterstudiengänge in Deutschland finden Sie unter <http://www.hochschulkompass.de>.

Modulübersicht Bachelorstudiengang Unternehmensjurist

A. Rechtswissenschaften		
I.	Zivilrecht 1	8 ECTS
II.	Zivilrecht 2	15 ECTS
III.	Zivilrecht 3	24 ECTS
IV.	Zivilrecht in der Vertiefung	25 ECTS
V.	Öffentliches Wirtschaftsrecht	9 ECTS
VI.	Wirtschaftsrecht (Universitärer Schwerpunktbereich)	23 ECTS
1.	Wirtschaftsrecht Allgemeiner Teil	16 ECTS
2.	Wirtschaftsrecht Besonderer Teil (zehn Wahlbereiche)	7 ECTS
B. Wirtschaftswissenschaften		
I.	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und Finanzmathematik	11 ECTS
II.	Betriebswirtschaftslehre 1	18 ECTS
III.	Betriebswirtschaftslehre 2	12 ECTS
IV.	Betriebswirtschaftslehre 3 (zwei Wahlbereiche)	14 ECTS
C. Sozial- und Methodenkompetenz		
I.	Englisch "Fachsprache Wirtschaft und Recht"	3 ECTS
II.	Schlüsselqualifikation „Präsentation und Kommunikation“	3 ECTS
III.	Schlüsselqualifikation „Verhandlungsmanagement“	3 ECTS
IV.	Praktikum (ein Monat)	5 ECTS
D. Abschlussmodul: Bachelorarbeit		
D.	Bachelorarbeit	7 ECTS

Übersicht über die in den einzelnen Bereichen bzw. Modulen zu erbringenden Prüfungsleistungen



PRÜFUNGSPLAN UNTERNEHMENSJURIST/IN (LL.B.)						
	Rechtswissenschaft			Schlüsselqualifikationen	Wirtschaftswissenschaften ¹	ECTS
	Zivilrecht	Öffentliches R.	Schwerpunktbereich ¹			
1. Semester (HWS)	Zivilrecht 1: • Klausur 120 Min., Teil der Orientierungsprüfung, Regelmäßiger Termin: Januar, Wiederholung: April (Prüfungsleistung zählt noch zum 1. Semester)			Englisch Fachsprache „Wirtschaft und Recht“: • Besondere Projektarbeit	Grundlagen der VWL: • Klausur Grundlagen Finanzmathematik: • Klausur Marketing: • Klausur	31
2. Semester (FSS)	Zivilrecht 2 • Teilprüfung 1: Klausurblock Ü. f. A.: 3 Klausuren à 120 Min. im S. (1 von 3 bestehen), Wdh. im 3. Semester • Teilprüfung 2: „Historische Grundlagen des Zivilrechtes“: Klausur 90 Min., Wdh.: Aug.	Öffentliches Wirtschaftsrecht: • Klausur 180 Min., Regelmäßiger Termin: Juni, Wiederholung: Aug.			Grundlagen des externen Rechnungswesens: • Klausur Management: • Klausur	33
3. Semester (HWS)	Zivilrecht 3 • Teilprüfung 1: Hausarbeit: Ausgabe am Ende des 3. Semesters, Bearbeitung über die Semesterferien, Abgabe zu Beginn des 4. Semesters, Prüfungsleistung zählt zum 4. Semester; Wiederholung: Ende des 4. Semesters			Präsentations- und Kommunikationstechnik: • Besondere Projektarbeit	Finanzwirtschaft: • Klausur BWL-Wahl 1: Tax and Accounting • Handels- & Steuerbilanzen unter Einschluss der Konzernrechnungslegung: Klausur BWL-Wahl 2: Human Resources • Personalstrategien & Organisationsstrukturen: Klausur	31
4. Semester (FSS)	Zivilrecht 3 • Teilprüfung 2: Klausurblock Ü. f. F.: 3 Klausuren à 180 Min. im Semester (1 von 3 bestehen), Wdh. im 5. Semester Hinweis gem. § 9 Abs. 3 JAPrO: Die Zulassung zur Staatsexamensprüfung setzt voraus, dass beide Teilprüfungen von ZR 3 im selben o. im jeweils darauffolgenden Semester bestanden worden sind.		Wirtschaftsrecht Allgemeiner Teil: • Klausur 240 Min. im Juli, Themenfelder: Arbeitsrecht/Gesellschaftsrecht/Ökonomische Analyse des Rechts; Alternativangebot bzw. Wiederholungsmöglichkeit im Januar mit anderen Themenfeldern (siehe 5. Sem.)	Verhandlungsmanagement: • Besondere Projektarbeit	Internes Rechnungswesen: • Klausur BWL-Wahl 1: Tax and Accounting • Einkommensteuer: Klausur • Unternehmenssteuer: Klausur BWL-Wahl 2: Human Resources • Personalpolitische Instrumente: Klausur • Fallstudien Personal / Organisation: Projektarbeit	29
5. Semester (HWS)			Wirtschaftsrecht Allgemeiner Teil: • Klausur 240 Min. im Januar, Themenfelder: Handelsrecht/Kreditsicherungsrecht/Ökonomische Analyse des Rechts Wirtschaftsrecht Besonderer Teil 2: • Mündliche Prüfung 15 Min. im März/April, Alternativangebot im Sept./Okt. (siehe 6. Sem.)	Pflichtpraktikum 4 Wochen: • Praktikumsbericht		29
6. Semester (FSS)	Zivilrecht in der Vertiefung (Zivilrechtliche Klausuren der Ersten juristischen Prüfung): • Klausurblock im September: 3 Klausuren à 300 Min. (1 von 3 bestehen, 2 beste Noten fließen in die LL.B.-Note ein)		Wirtschaftsrecht Besonderer Teil 2: • Mündliche Prüfung 15 Min. im September/Oktober Bachelorarbeit: • Schriftliche Ausarbeitung (Wirtschaftsrechtliche Problemstellung unter Berücksichtigung ökonomischer Erwägungen)			27
	72	9	30	14	55	180

¹ Prüfungen im Schwerpunktbereich: Die Reihenfolge der Prüfungsleistungen im Schwerpunktbereich ab dem 4. Fachsemester kann individuell festgelegt werden.

² Wahlpflichtbereiche Wirtschaftsrecht: 1) Internationales Wirtschaftsrecht, 2) Bank- und Kapitalmarktrecht, 3) Gesellschaftsrecht, 4) Kollektives Arbeitsrecht, 5) Insolvenz und Sanierung, 6) Versicherungsrecht, 7) Geistiges Eigentum, Medien- und Lauterkeitsrecht, 8) Medizin- und Gesundheitsrecht, 9) Steuerrecht, 10) Kartellrecht.

³ Prüfungen Wirtschaftswissenschaften: Die Wiederholung findet jeweils im gleichen Semester statt, i.d.R. in der zweiten Prüfungsphase am Ende des Semesters.

Einzelheiten zur Wiederholung von nicht bestandenen Prüfungen, zur Benotung von Prüfungsleistungen, zu Prüfungsgegenständen, zu Prüfungsmodalitäten, zum Einfluss der einzelnen Prüfungsleistungen auf die Bachelornote etc. finden Sie in der Lesefassung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Unternehmensjurist / Unternehmensjurist (LL.B.) – SPUMA vom 20. August 2008, dort insbesondere in Anlage 1.

Übersicht über die in den einzelnen Semestern zu erbringenden Prüfungsleistungen

Semester	Modul	Prüfungsleistung
1. Sem.	Zivilrecht 1	Klausur
	Grundlagen der VWL	Klausur
	Marketing	Klausur
	Finanzmathematik	Klausur
	Englisch Fachsprache Wirtschaft und Recht	Projektarbeit
2. Sem.	Zivilrecht 2	Klausurblock (3 Klausuren)
	Öffentliches Wirtschaftsrecht	Klausur
	Grundlagen des externen Rechnungswesens	Klausur
	Management	Klausur
	Rechtsgeschichte	Klausur
3. Sem.	Finanzwirtschaft	Klausur
	Betriebswirtschaftslehre 3 (Wahlpflichtbereich)	Klausur
	Präsentation und Kommunikation	Kurzvortrag
	Zivilrecht 3	Hausarbeit
4. Sem.	Zivilrecht 3	Klausurblock (3 Klausuren)
	Internes Rechnungswesen	Klausur
	Betriebswirtschaftslehre 3 (Wahlpflichtbereich)	Klausur
	Betriebswirtschaftslehre 3 (Wahlpflichtbereich)	Klausur oder Projektarbeit
5. Sem.	Wirtschaftsrecht – Allgemeiner Teil	Klausur
	Wirtschaftsrecht – Besonderer Teil	Mündliche Prüfung
	Verhandlungsmanagement	Projektarbeit
	Praktikum	Bericht
6. Sem.	Zivilrecht in der Vertiefung	Klausurblock (3 Klausuren)
	Abschlussmodul	Bachelorarbeit und Seminar

FACHSCHAFT JURA



Stundenplan 1. Semester	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
B1 <i>8:30 - 10:00 Uhr</i>					
B2 <i>10:15 - 11:45 Uhr</i>					
B3 <i>12:00 - 13:30 Uhr</i>					
B4 <i>13:45 - 15:15 Uhr</i>					
B5 <i>15:30 - 17:00 Uhr</i>					
B6 <i>17:15 - 18:45 Uhr</i>					
B7 <i>19:00 - 20:30 Uhr</i>					

STUDIENPLAN UNTERNEHMENSJURIST/IN (LL.B.)

STUDIENPLAN UNTERNEHMENSJURIST/IN (LL.B.)							EC TS
Rechtswissenschaft			Schlüsselqualifikationen	Wirtschaftswissenschaften	EC TS		
Zivilrecht	Öffentliches R.	Schwerpunktbereich					
1. Semester (HWS)	Modul Zivilrechtr 1 • Einführung Zivilrecht (Block) • Allgemeine Rechtsge- schäftslehre einschließlich methodischer Grundlagen • Haftungsrecht	Modul Öffentli- ches Wirtschafts- recht (1./2. Semester) • Deutsches Wirtschaftsver- fassungsrecht					
2. Semester (FSS)	Modul Zivilrechtr 2 • Schuldrecht Allg. Teil • AGB- und Verbraucher- recht • Leistungsstörungenrecht mit Kauf- u. Werkvertragsrecht (mit integrierter Übung für Anfänger) • Historische Grundlagen des Zivilrechtes	Modul Öffentli- ches Wirtschafts- recht (1./2. Semester) • Europäisches Wirtschaftsver- fassungsrecht • Grundlagen des Wirtschaftsver- waltungsrecht			Modul Grundlagen der Volkswirtschafts- lehre und Finanzmathematik • Grundlagen der VWL • Grundlagen Finanz/mathematik Modul BWL 1 (1./2. Semester) • Marketing	31	
3. Semester (HWS)	Modul Zivilrechtr 3 (3./4. Semester) • Sachenrecht (ohne FBV) • Vertragsrecht Besonderer Teil • Erbrecht • Familienrecht		Modul Wirtschaftsrecht Allge- meiner Teil (3./4./5. Semester) • Handelsrecht • Gesellschaftsrecht		Modul BWL 2 (3./4. Semester) • Finanzwirtschaft BWL 3 Wahlmodule (3./4. Semester) 1: <i>Tax and Accounting</i> • Handels- & Steuerbilanzen unter Ein- schluss der Konzernrechnungslegung 2: <i>Human Resources</i> • Personalstrategien und Organisations- strukturen	31	
4. Semester (FSS)	Modul Zivilrechtr 3 (3./4. Semester) • Außerdiskretische Aus- gleichsordnung (Bereichs- führungsrecht, Geschäftsfüh- rung ohne Auftrag, Eigen- tümer-Besitzer-Verhältnis) • Internationales Privatrecht • Übung für Fortgeschrittene		Modul Wirtschaftsrecht Allge- meiner Teil (3./4./5. Semester) • Arbeitsrecht Modul Wirtschaftsrecht Besonde- rer Teil (Wahlpflicht) (4./5. Semester) • Vorlesung	Verhandlungs- management (Block)	Modul BWL 2 (3./4. Sem.) • Internes Rechnungswesen BWL 3 Wahlmodule (3./4. Semester) 1: <i>Tax and Accounting</i> • Einkommensteuer • Unternehmenssteuer 2: <i>Human Resources</i> • Personalpolitische Instrumente • Fallstudien Personal / Organisation	29	
5. Semester (HWS)	Modul Zivilrecht in der Vertie- fung (5./6. Semester) • Rep ³ im Zivilrecht • Zivilprozessrecht • Zwangsvollstreckungsrecht • Examenklausurenkurs		Modul Wirtschaftsrecht Allge- meiner Teil (3./4./5. Semester) • Ökonomische Analyse des Rechts • Kreditsicherungsrecht Modul Wirtschaftsrecht Besonde- rer Teil (Wahlpflicht) (4./5. Semester) • Vorlesung	Praktikum 4 Wochen		29	
6. Semester (FSS)	Modul Zivilrecht in der Vertie- fung (5./6. Semester) • Rep ³ im Zivilrecht • Examenklausurenkurs • Vertragsrecht und Ver- tragsgestaltung		Bachelorarbeit (Wirtschaftsrechtliche Problem- stellung unter Berücksichtigung ökonomischer Erwägungen)			27	
	72	9	30	14	55	180	
Die Abteilung bietet im Schwerpunkt „Wirtschaftsrecht Besonderer Teil“ Wahlmodule nach möglicher Kapazität an. Zurzeit sind dies: (1) Internationales Wirtschaftsrecht, (2) Bank-/Kapitalmarktrecht, (3) Gesellschaftsrecht, (4) Kollektives Arbeitsrecht, (5) Insolvenz und Sanierung, (6) Versicherungsrecht, (7) Geistiges Eigentum, Medien- und Lautkeitsrecht, (8) Medizin- und Gesundheitsrecht, (9) Steuerrecht, (10) Kartellrecht.							

Die Abteilung bietet im Schwerpunkt „Wirtschaftsrecht Besonderer Teil“ Wahlmodule nach möglicher Kapazität an. Zurzeit sind dies:

- (1) Internationales Wirtschaftsrecht, (2) Bank-/Kapitalmarktrecht, (3) Gesellschaftsrecht, (4) Kollektives Arbeitsrecht, (5) Insolvenz und Sanierung, (6) Versicherungsrecht, (7) Geistiges Eigentum, Medien- und Lautkeitsrecht, (8) Medizin- und Gesundheitsrecht, (9) Steuerrecht, (10) Kartellrecht.

FAQ

Was ist das Dekanat Rechtswissenschaften?

Das Dekanat (engl. Dean's Office) organisiert den Lehr – und Forschungsbetrieb in der Abteilung Rechtswissenschaft.

Was ist die Fachschaft?

Die Fachschaft ist eure Interessenvertretung in der Fakultät. Näheres zu den Aufgaben der Fachschaft und wie Du auch selber mitgestalten kannst findest Du auf fsjura.uni-mannheim.de

Was ist ein Lehrstuhl?

Lehrstuhl bezeichnet heute das Büro eines lehrstuhlinhabenden Professors. Hier arbeiten wissenschaftliche Mitarbeiter/innen, Sekretär/innen und wissenschaftliche Hilfskräfte. Die Lehrstühle der Abteilung Rechtswissenschaften sind während des Umbaus seit 2013 teils im Schloss und teils in den Signal Iduna Gebäuden am Hauptbahnhof untergebracht.

Was bedeutet Abschichtung?

Die Abschichtungsoption ist in Mannheim zumindest für Süddeutschland noch einzigartig und meint, dass die Klausuren des 1. Juristischen Staatsexamens in zwei getrennten Jahren geschrieben werden. Nach 6 Semestern wird im Rahmen der Bachelor Abschlussklausuren der zivilrechtliche Teil des Staatsexamens (3 Klausuren) abgelegt, welche dann, sofern sich ein Studierender für den Aufbaustudiengang entscheidet, nach 4 Semestern direkt mit den Klausuren des Öffentlichen- und Strafrechts verrechnet werden. Die Abschichtungsoption ist allerdings an bestimmte Regeln gebunden. So besteht die Option nur, wenn alle Klausuren bis zum 6. Semester bestanden sind und vor dem Erwerb des Bachelors noch kein anderes Studium begonnen wurde.

Was macht die Fachstudienberatung?

Die Fachstudienberatung ist grundsätzlich Ansprechpartner für alle Unklarheiten, die spezifisch mit dem Unternehmensjurist LL.B. zu tun haben. Gerne könnt Ihr eure Fragen auch an uns von der Fachschaft richten, wenn wir jedoch eine Frage aus rechtlichen Gründen nicht beantworten können oder dürfen leiten wir Euch an die Fachstudienberatung weiter.

Was ist das Studienbüro?

Das Studienbüro organisiert Klausuren und Klausuranmeldungen. Falls Ihr zu einer Klausur krank seid, müsst Ihr hier euer Attest einreichen. Hier gibt es auch Notenauszüge in englischer und deutscher Sprache für Bewerbungen etc. Beste Anlaufstelle für alle Anfragen an das Studienbüro ist der Express Service in L1, 1.

Was bedeuten die Raumkürzel?

Die Räume im Schloss sind nach einem System mit 2 Buchstaben und 3 Zahlen bezeichnet. EO und EW meinen Ehrenhof Ost bzw. Ehrenhof West, also die bei-den Gebäudeteile am Rand des Ehrenhofs. SO und SN sind Räume in der Nähe des Schneckenhofes. Der Westflügel wird in den kommenden Jahren umgebaut, hier sind die Juristen beheimatet.

Was bedeutet die Pflichtanmeldung?

Zu den Klausuren im ersten und zweiten Semester erfolgt die Anmeldung zu den Klausuren von Amts wegen. So müsst Ihr Euch in den ersten beiden Semestern keine Sorgen um eure Klausuranmeldung machen. Aber Achtung: Ab dem 3. Semester müsst Ihr Euch selbst um die Anmeldung kümmern. Das geht sehr bequem über das Studierendenportal.

Was ist das Studierendenportal?

Im Studierendenportal unter www.portal.uni-mannheim.de findet ihr alles was wichtig ist. Vorlesungstermine, Notenübersichten und Prüfungsinformationen sind hier abrufbar. Eure Anmeldedaten sind eure Campus Kennung und euer Passwort. Im Studienportal könnt ihr auch maschinell erstellte und automatisch signierte Notenauszüge als .pdf anfordern.

Was bedeutet Ilias?

Ilias ist die online Lernplattform der Uni Mannheim. Zu fast jedem Kurs gibt es auf Ilias einen Eintrag, bei dem man sich anmelden kann. Dort werden dann – je nach Dozent – Folien, Skripte oder erweiterte Materialien hochgeladen.

Was ist eine Evaluation?

Gegen Ende des Semesters werden in den Vorlesungen umfangreiche, standardisierte Fragebögen ausgegeben, mit denen die Lehrleistung des Dozenten überprüft werden soll. Evaluationen sind für die Abteilung sehr wichtig und werden sehr ernst genommen, um die Lehrqualität an der Fakultät noch weiter zu verbessern. Daher ist es unbedingt notwendig bei den sogenannten „Freitext – Bemerkungen“ sachlich zu bleiben und konstruktive Kritik zu äußern.

Ist ein Praktikum Bestandteil des LL.B. Studienganges?

Die Prüfungsordnung sieht ein mindestens vierwöchiges Praktikum idealerweise zwischen 4. und 5. Semester vor. Diese kann bei Juristen oder Betriebswirten im In- und Ausland abgeleistet werden. Näheres dazu im abgedruckten Beschluss des Prüfungsausschusses.

ASTA

Der „Allgemeine Studierendenausschuss“ (AStA) ist die Interessenvertretung der Studierendenschaft der Uni Mannheim. Seine wichtigste Aufgabe ist die Vertretung der studentischen Interessen gegenüber der Verwaltung und dem Rektorat sowie die hochschulpolitische Öffentlichkeitsarbeit. Daneben bietet der AStA den Studierenden ein breites Serviceangebot an, beispielsweise die studentische Sozialberatung, eine Fahrradwerkstatt, ein umfangreiches Kulturprogramm und natürlich die berühmtberüchtigten Schneckenhof-Feten.

Der AStA wird für ein Jahr vom Studierendenparlament gewählt, das ebenfalls jährlich von der Studierendenschaft der Uni gewählt wird. Mit der kommenden Einführung der verfassten Studierendenschaft an der Universität Mannheim wird der AStA in Zukunft um viele Aufgabenbereiche und Kompetenzen erweitert. In Zukunft fallen die Verhandlungen zum Semesterticket zum Beispiel auch in seine Zuständigkeit. Die Wahl zum ersten Studierendenparlament findet Anfang des neuen Semesters statt.

Die Aufgaben des AStA ergeben sich einerseits aus den gesetzlich geregelten Aufgaben der Studierendenschaft und andererseits aus den örtlichen Gegebenheiten. Dabei arbeitet der AStA mit vielen anderen studentischen Gruppen und Organisationen zusammen, z.B. den Fachschaften, der Gleichstellungsstelle, den studentischen Senatorinnen und Senatoren oder den zahlreichen studentischen Initiativen und Vereinen.

Der AStA hat eigene Räumlichkeiten, die Ihr bei Beratungsbedarf oder persönlichem Interesse in L 9,7 besuchen dürft.

Rechtliche Grundlagen

Studien- und Prüfungsordnung der Universität Mannheim für den Bachelor-Studiengang „Unternehmensjurist/in“ mit Staatsprüfungsoption in der je-weils geltenden Fassung (SPUMA)

Außerdem Gesetz über die Hochschulen und Berufsakademien in Baden-Württemberg vom 1. Januar 2005 (Landeshochschulgesetz/LHG).

Für diejenigen, die die Staatsexamensoption wahrnehmen möchten, gelten zusätzlich die Vorschriften des Deutschen Richtergesetzes (DRiG), des Juristenausbildungsgesetzes (JAG) und der Verordnung des Justizministeriums über die Ausbildung und Prüfung der Juristen (Juristenausbildungs- und Prüfungsordnung/JAPrO).

Ansprechpartner

Dekanat der Abteilung Rechtswissenschaft

Kaiserring 10-16, Zimmer 113, 68161 Mannheim
Tel.: 0621 / 181-1311 (-1317), Fax: 0621 / 181-1318,
Email: justitia@jura.uni-mannheim.de

Studiengangsmanagement/Geschäftsstelle des Prüfungsausschusses der Abteilung Rechtswissenschaft

Kaiserring 10-16, Zimmer 115, 68161 Mannheim, Sprechstunde: siehe Internet
Tel.: 0621 / 181-2329 oder -1309;
Email: fachstudienberatung@jura.uni-mannheim.de

Büro für Auslandskoordination

Kaiserring 10-16, Zimmer 114, 68161 Mannheim, Sprechstunde: s. Internet
Tel.: 0621 / 181-1307; Email: international@jura.uni-mannheim.de

Fachschaft Jura

L 13, 9, Zimmer 314, 68131 Mannheim
Tel.: 0621 / 181-1313, Email: fsjura@jura.uni-mannheim.de

Zentrale Studienberatung/Sachbearbeitung Studienbüro I

Belinda Hofer
Studienbüro I, L 1, 1 Zimmer 130, Sprechstunde: s. Internet
Tel.: 0621 / 181-1416, Email: Hofer@verwaltung.uni-mannheim.de

Weitere wichtige Adressen

Dekanat der Fakultät für Betriebswirtschaftslehre

Gebäude L 5, 5

Tel.: 0621 / 181-1467, Email: dekanat@bwl.uni-mannheim.de

Dekanat der Abteilung Volkswirtschaftslehre

Seminargebäude L 7, 3 – 5, Raum Nr. 4.22

Tel.: 0621 / 181-1776, Email: dekanat@vwl.uni-mannheim.de

Akademisches Auslandsamt (Auslandsaufenthalte, ausländische Studierende)

Gebäude L 1, 1

Tel.: 0621 / 181-1151, Email: aaa@verwaltung.uni-mannheim.de

Institut für Sport (Unisport)

Gebäude L 13, 15

Tel.: 0621 / 181 – 3419, Email: ifsport@uni-mannheim.de

Weitere Freizeitangebote der Universität, z.B. Chor, Orchester, Theatergruppe, Campuszeitschrift und Campusradio finden Sie auf der Homepage der Universität.

Studium Generale (Fremdsprachenkurse, IT-Kurse, Kommunikationskurse)

Gebäude L 9, 7, Zimmer 110

Tel.: 0621 / 181-1164

<http://www.studiumgenerale.uni-mannheim.de/>

Studentenwerk (Mensa, Wohnungsvermittlung, Psychologische Beratung, Studentenjobs)

Mensa

Tel.: 0621 / 292-1011; Email: info@studentenwerk-mannheim.de

Stadt Mannheim, Bürgerdienste

K 7

Tel.: 0621 / 293-3201; Email: buergerdienste@mannheim.de

